

Verantwortl. Redakteur: R. D. Köpfer in Stettin.

Stettiner Zeitung.

Abend-Ausgabe.

Annahme von Inseraten Schulzenstraße 9 und Kirchplatz 8.

Bezugspreis: in Stettin monatlich 50 Pf., in Deutschland 2 M.

Der Anarchismus in der deutschen Presse.

F. Stettin, 24. Mai.

Als nach den offiziellen Veröffentlichungen am Rücktritt des Fürsten Bismarck nicht mehr zu zweifeln war, haben wir an dieser Stelle unsern schmerzlichen Bedauern...

Das die interessante Auslassung der „Kreuzzt.“ u. einen sicheren, wenn auch nicht beachtlichen Erfolg haben, liegt auf der Hand.

Jenes gewissenlose Treiben ist — da es innerer Ueberzeugung nicht entspringen kann, mehr als verwerflich, nichts anderes, als ein Anarchismus der Presse.

Deutschland.

Berlin, 23. Mai. Mit dem gestrigen Tage hat auch für das Abgeordnetenhaus die Pfingstpause begonnen, die der Reichstag bereits am Tage vorher angetreten hat.

Vorlage zu Fall gebracht hätte. Will das Zentrum bei der am 3. Juni stattfindenden Plenarversammlung auf dieses schon in der Kommission beschlossene Kompromiß eingehen...

Der Bundesrath sagte in der am 22. d. Mts. unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten des Staatsministeriums, Staatsministers des Innern Dr. v. Bötticher abgehaltenen Plenarversammlung über den St. Majestät dem Kaiser wegen Wiederbesetzung der Stelle des Reichsanwalt-Präsidenten zu unterbreitenden Vorschlag Bescheid.

Die deutsche Nation muß und wird sich mit Ekel von jenen niedrigen Geistes anwenden; er wird den inneren Anstoß geben, dereinst mit elementarer Gewalt den elden Zug in der Seele des deutschen Volkes hervorbrechen zu lassen.

Dem Reichstage ist, wie bereits erwähnt, eine vom kaiserlichen statistischen Amt ausgearbeitete Zusammenstellung des Ergebnisses der Reichstagswahlen im Jahre 1890 vorgelegt worden.

Die von der Regierungspräsidenten zu Döplern erlassene neue Verordnung über die Einführung von Schweinen lautet wie folgt:

22. Juli 1889) Folgendes: § 1. Die Einfuhr lebender Schweine aus Ungarn, welche mit der Eisenbahn unmittelbar aus Steinbrunn bei Pest kommen und daselbst zehn Tage lang in Quarantäne gestanden haben...

Die 6. Reichstagskommission hat den zweiten Abschnitt des Gewerbegerichtsgesetzes, der das Verfahren bei den Gewerbeurteilen behandelt, durchberathen.

Urtbeile und Beschlüsse, gegen welche ein Rechtsmittel stattfindet, sind den Parteien zuzustellen, so weit diese nicht auf die Zustellung verzichten.

Das Strafburger Tageblatt schreibt: Dem Oberförster B. hier ist die Ehre zu Theil geworden, vom Fürsten Bismarck in Friedrichsruh, behufs Uebersichtung der Urkunde über die am 1. April d. J. im Hofwald bei Barr stattgefundene Pflanzung der „Bismarck-Eiche“...

Der Fürst traf nur Moselwein und Armagnac, sowie rothen Schaumwein. Er äußerte sich lächelnd: „Der Prof. Schweningen und der auf Christenrode gehend, da, sind meine besten Beobachter.“

Das Schweizer Zeitung schreibt: Bern, 22. Mai. Der „Süd. Ztg.“ schreibt man: Der Bundesrath hat gestern wegen der Vollstreckung der Revision des Bundesgesetzes (Artikel 120) folgenden Bescheid gefaßt:

Bern, 22. Mai. Der „Süd. Ztg.“ schreibt man: Der Bundesrath hat gestern wegen der Vollstreckung der Revision des Bundesgesetzes (Artikel 120) folgenden Bescheid gefaßt:

ments, nach Brückelwitz befohlen worden. Der Kaiser nahm, wie die „Süd. Ztg.“ berichtet, die Ausführungen des Herrn Ziese über Schiffe und Schiffsbau, die verschiedenen Typen der Torpedoboote und Einrichtungen derselben mit großem Interesse entgegen; zur besseren Veranschaulichung legte Herr Ziese zugleich einige Pläne und Skizzen vor.

Breslau, 22. Mai. Der Kaiser hat das ihm von der Stadt Breslau für seinen im kommenden Herbst bevorstehenden Aufenthalt in Breslau angebotene Fest nicht angenommen, wie nach der „Süd. Ztg.“ aus folgendem Schreiben des Ober-Hofmarschallantes an den Ober-Bürgermeister hervorgeht:

„Euer Hochwohlgeboren beehrte ich mich im Anschluß an meine Mittheilung vom 23. v. M. ganz ergeben zu benachrichtigen, daß ich Seiner Majestät dem Kaiser und Königin den Inhalt des vorgelagerten Schreibens vom 17. März d. J. vorgelesen habe.“

Gera, 22. Mai. Die Wärfel sind in dem Massenanstände der hiesigen Weber und Weberinnen gefallen und zwar zu Ungunsten der Arbeiter. Das Streit-Komitee hat sich aufgelöst und ist nun endlich zu der Ueberzeugung gekommen, daß der Ausstand sich nicht länger aufrecht erhalten läßt.

Vremen, 22. Mai. Die kaiserliche Marine bereist auch bei der Anlieferung der für die Norddeutsche Gewerbe- und Industrieausstellung bestimmten Gegenstände ihre Leistungsfähigkeit, sie ist mit der Auslieferung ihrer Sachen am weitesten von allen Gruppen vorgeritten.

Kaisruhe, 23. Mai. Die zweite Kammer hat heute das Finanzgesetz für die Budgetperiode 1890—91 genehmigt.

Schweiz. Bern, 22. Mai. Der „Süd. Ztg.“ schreibt man: Der Bundesrath hat gestern wegen der Vollstreckung der Revision des Bundesgesetzes (Artikel 120) folgenden Bescheid gefaßt:

Bern, 22. Mai. Der „Süd. Ztg.“ schreibt man: Der Bundesrath hat gestern wegen der Vollstreckung der Revision des Bundesgesetzes (Artikel 120) folgenden Bescheid gefaßt:

begehren und Abstimmungen wird ein Bundesgesetz das Nähere bestimmen.“

Der Bundesrath genehmigte die Vorlagen für die Junitagung der Bundesversammlung.

Großbritannien und Irland.

London, 22. Mai. Der 72. Geburtstag der Königin wurde gestern in London und Windsor in der herkömmlichen Weise durch Glockengeläute, Beflaggung der öffentlichen Gebäude, Salutschüssen und Illuminationen gefeiert.

Großbritannien und Irland. London, 22. Mai. Der 72. Geburtstag der Königin wurde gestern in London und Windsor in der herkömmlichen Weise durch Glockengeläute, Beflaggung der öffentlichen Gebäude, Salutschüssen und Illuminationen gefeiert.

Die Schließung erfolgte in der brutalsten Weise. Die Nonnen, acht an der Zahl, die jäh 68, die älteste 96 Jahre alt, hatten, als ihnen die Aufhebung des Klosters mitgetheilt worden war, noch eine Bittschrift an die Jarin gerichtet, damit die Kastrierung rückgängig gemacht werde.

Rußland.

In Bezug auf die Aufhebung des Franziskaner-Klosters zu Dubno in Polynien durch die russische Regierung geht der „Süd. Volks-Ztg.“ jetzt ein Bericht zu, dem wir Folgendes entnehmen:

Die Schließung erfolgte in der brutalsten Weise. Die Nonnen, acht an der Zahl, die jäh 68, die älteste 96 Jahre alt, hatten, als ihnen die Aufhebung des Klosters mitgetheilt worden war, noch eine Bittschrift an die Jarin gerichtet, damit die Kastrierung rückgängig gemacht werde.

Man schreibt der „Polit. Korresp.“ aus Petersburg:

Man dürfte sich vielleicht erinnern, daß nach der Eroberung der Merw-Dase durch die Russen ein Theil dieses Gebietes in der Ausdehnung von ungefähr 1000 Quadrat-Kilometern zu einem kaiserlichen Privatbesitz gemacht wurde.

Kaisruhe, 23. Mai. Die zweite Kammer hat heute das Finanzgesetz für die Budgetperiode 1890—91 genehmigt.

Schweiz. Bern, 22. Mai. Der „Süd. Ztg.“ schreibt man: Der Bundesrath hat gestern wegen der Vollstreckung der Revision des Bundesgesetzes (Artikel 120) folgenden Bescheid gefaßt:



Offene Stellen.

Männliche.

Einen kräftigen Lehrling
verlangt gegen Kostgeldvergütung
E. H. Schultz, Töpfermeister,
Eiffelstraße 13.

Gesucht für Bremen

tüchtige Böttchergesellen für Wein- und Bierfabrik
arbeit bei dauernder Beschäftigung. Anmeldung bei
J. Rehders, Bremen,
Knoopstraße 13.

Ein Sohn anständiger Eltern, der d. Malerei erl.
will, kann eintr. H. Schmidt, Falkenwalderstr. 4.
Böttchergeselle für Marktgelehrte verl. Heinrichstr. 43.
Ein unverb. oder alleinstehender Hauswart wird
verl. Meldungen m. Angabe d. Alters und früherer
Beschäftigung abzugeben bei J. Engel & Comp., Apfelallee 29.
1 tüchtiger Wandtischschneider wird verlangt bei
J. Engel & Comp., Apfelallee 29.
Fleischer-Lehrling wünscht Pensionler,
gr. Wollweberstr. 6.

Weibliche.

Röschm., Hausb., 20 Wdh. v. Liebenow, Krautmarkt 3.
Röschm. u. Mädchen nach dem Land e bekommen
guten Dienst durch Fr. Krauel, H. Domstr. 11.
Ein Frau zum Umbauern verlangt
Gartenbergstr. 5, Fritz Reinkes Garten.
Nähterinnen auf Hofen werden verlangt
Molengarten 70, 2 Tr.

Vermietungen.

Wohnungen.

Junkerstraße 6-7

ft zum 1. Oktober die Beletage, 7 Zimmer mit reichem
Zubehör 3. Wohn. u. Kaminofen zu verm. Näheres
dabei 2 Tr. rechts.
Neuestr. 5b 3 St. u. reichl. Zubehö u. Wfl.
(Sommerseite) 3. 1. Juli d. 3. v. m.
Binnenstr. 17 sind Wohnungen zu 80 Mark zum 1.
Juli zu verm.

Falkenwalderstr. 15

eine Wohnung von 3 Stuben nebst Zubehö zum
1. Juli zu vermieten.
Eine Wohnung von 3 und 4 Stuben nebst Zubehö
zum 1. Oktober zu vermieten.
Molengarten 51 i eine K. Wohnung zu vermieten.

Stuben.

1 helles frdl. möbliertes Zimmer
mit sep. Eingang (Aussicht nach einem Garten) sofort
oder zum 1. Juni zu verm. Louisestr. 25, Stf. III.
1 f. Mann f. frdl. Schlafst. Louisestr. 12, Wdh. III. I.

1 anst. junger Mann

findet helle, freundliche Schlafstelle
Frauenstraße 52, v. 4 Tr.
Ein junger Mann findet freundliche Schlafstelle
Alte Falkenwalderstr. 12, Hof parterre.
Ein anständ. junger Mann findet gute Schlafstelle
Heinrichstraße 43, part. v.
Ein ordentl. j. Mann findet fröndl. Schlafstelle
Neue Wallstr. 4, 4 Tr. I. (Ecke der Friedrichstr.)
Junge Mädchen finden Schlafstelle
Lafabie 18, 4 Tr.
Möbl. Zimmer ist zu vermieten
Mönchenstr. u. Wollweberstr. Ecke 39, 3 Tr.
1 h. fr. Schlafst. sof. zu verm. Hohenzollernstr. 77, v. I.
Ein junger Mann findet Wohnung
Belgerstr. 25, 2 Tr. rechts.
Eine helle Plazwertstelle, passend f. Schneider, ist zu
vermieten
Neue Wallstr. 4, 4 Tr. links.

Lokale etc.

Werkstatt, groß u. klein, 3. verm. Louisestr. 21.

Verkäufe.

Herm. Sachse,

Steinmetzmeister,
Paradeplatz, Festungsbauhof,
empfiehlt

Grabdenkmäler

in Granit, Marmor und Sandstein,



Marmorplatten,
eiserne
Kreuze u.
Gitter.

Va. Oberschl. Steinkohlen,
Böhm. Braunkohlen,
Briquettes (Senftenberg),
Schmiedekohlen, Cokes,
sowie sämtl. Sorten Brenn-
hölzer

offerieren zu den billigsten Preisen

C. Deesen & Baesler,
Silberwiese, Holzstraße Nr. 27,
am Topfmarkt.
Fernanschluss Nr. 502.

1 neuer weißer Strohhut für ein 10 jähriges Wdh.
billig zu verkaufen gr. Wollweberstr. 18, part. I.

Metall-Fussbo-len-Farbe.

Garantirt chemisch reine Metall-Fussboden-Farbe
zeichnet sich durch besondere Deckkraft und Er-
giebigkeit aus, trocknet, mit gutem Firnis verar-
beitet, ausserordentl. schnell, wird steinhart und
empfiehlt sich durch die Vorzüglichkeit ihrer Eigen-
schaften nicht nur allein als Fussboden-Farbe, son-
dern zu allen Anstrichen, bei denen es auf grosse
Deckfähigkeit, Härte und schnelles Trocknen an-
kommt.

Preis in Pulver a Kilo 60 S.
Preis in Oel gerieben a Kilo 1 M.
Bei Quantitäten entsprechend billiger.
Zu beziehen durch die Farben-Handlung von
Theodor Pée, Breitestr. 60, u. Grabow
Langestr. 1.

Neu! Neu!
Correspondenz-
und Glückwunschkarten

mit
Stettiner Ansichten
in Relief-Prägung
mit „Gruss aus Stettin“
sind vorrätig bei

R. Grassmann,
Kirchplatz 3 und Schulzenstr. 9.

Fette wofschmeckende
Garzer Kümmel-Käse,
prima Qualität, Postfiste 90-100 Stück Inhalt
3,30 M. versendet franco unter Nachnahme
W. Riecker
in Güntersberge im Garz.

Haarfärbemittel,
a Fl. M 2,50, halbe Fl. M 1,25,
färbt sofort echt in Blond, Braun u.
Schwarz, übertrifft alles bis jetz
Dagewiesene.

Enthaarungsmittel,
Fl. M 2,50, zur Entfernung der Haare, wo man solche
nicht gern wünscht, im Zeitraum von 15 Min. ohne
jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.
Altkönige gegen Sommerprossen und alle Unreinheiten
der Haut, a Fl. M 3, halbe Fl. M 1,50.

Barterzeugungsmomade
a Dose M 3, halbe Dose M 1,50.
Allein echt zu haben beim Erfinder W. Krauss
in Pöln.

Sämmtliche Fabrikate sind mit meiner Schutzmarke
versehen.
Die alleinige Niederlage befindet sich in Stettin bei
Herrn Theodor Pée, vormals Adolf Cron's,
Breitestr. 60

Wiener Weizenmehl
(Raifer-Anzug 000)
Weizenmehl 000 u. 00,
Pfund-Bäcke

(täglich frisch)
feinste Tafelbutter,
frische fette Kochbutter
empfiehlt billigst

Alexius Pahl,
Schubstraße 26.

Brillen,
Virenez in den besten Formen mit
feinsten Krystallgläsern, Kiste-Per-
spektive, Krümmsteker in Glas
mit Riemen von 10 Mark an,
Schüler-Brillengeräte und Lupen,
Barometer und Thermometer
in ganz großer Auswahl zu billige-
ren Preisen halte ich angelegent-
lich empfohlen.

Julius Klinkow, Optiker,
Nr. 25, Mitte der Schuhstr. Nr. 25.

Die Korkenfabrik
52 Auguststraße 52
empfiehlt ihr Lager aller Sorten Korken
zu billigsten Preisen.
Standloren zu Glas- und Silberlöfen, sowie jede
Estrarbeiten werden auf das sauberste angefertigt.
Schulz & Rätisch.

Garnirte Hüte,
bekanntlich in sehr reicher Auswahl und zu äusserst
billigen Preisen, sämtliche Hüte, als
Bänder, Blumen, Entanten u. Federn u.
Großes Lager in
Stroh- und Strohhüten
für Damen, Mädchen und Knaben.
Sonnenschirme
in neuester Ausführung empfiehlt zu auffallend
billigen Preisen
G. Mühlenthal,
Reiffschlägerstr. 15, der Pelikan-Apothete gegenüber.

Uhren-
Lager
von
Max Klauss,
62, ob. Breitestr. 62,
Stettin

(etabliert 1880) empfiehlt seine außerordentlich reich-
haltige Auswahl von Uhren u. Uhrketten
in nur guter Qualität unter 3jähriger Ga-
rantie 3. B.
Goldene Damen-Remontoir-Uhren, mit 14 Karat.
Gehäusen, 8 steinige Werke von 30 M. an.
Silberne Damen-Remontoir-Uhren, 8 steinig von
18 M. an.
Silberne Cylinder-Remontoir-Uhren 8 steinig von
18 M. an.
Silb. Cylinder-Schlüssel-Uhren von 15 M. an.
Cylinder-Uhren im Mittelgehäuse M. 12.
Lager von Regulatoren circa 70 verschiedene Muster
schon von M 15 an mit mir guten Werken und
Gehäusen.
Goldene Gesner Uhren halte in großer Auswahl
stets vorrätig.
Größere Posten Aktienpapier sind billig abzugeben
gr. Lafabie 100, hochp.

Getragene Kleidungsstücke,
namentlich gute Sommerüberzieher, Röcke und
Jackets, gute Damentleider, Oberhemden, Stiefel,
gute Betten, Reisekoffer, Herren- und Damen-
uhren, mehrere Bithern, feine Geigen, Gitarren,
Harmonta's u. dergl. empfiehlt billigst
Albert Graff, gr. Domstr. 19
(Eing. Belgerstr.)

hochfeine Moselweine,
eti. Traberer 0,65 } p. Flasche excl.
Zeltinger 0,80 }
Graacher 1,00 }
Apfelwein
(Sachsenhausen) 0,40 per Fl. excl.
Rothweine,
eti. Sautenac 1,00-1,50 } p. Flasche
Boutet Canet 1,75-2,25 } excl.
Girton 2,50 u. 3,50 }
Franz Marlow,
Sturfsrüstenstraße 1.

Otto Weile,
Uhrmacher,
Langebrückstr. 4, Bollwerkcke,
empfiehlt unter 3jähriger Garantie:
Gut abgegebene und genau regulirte
Nidel-Uhren M 9-15,
Silberne Cylinder-Uhren M 14-25,
Remontoir mit Goldrand M 20-30,
Remontoir, Antergang M 27-60,
goldene Damen-Remontoir-Uhren M 25-200,
Herren-Remontoir-Uhren M 40-600.
Größtes Uhrketten-Lager
in Gold, Silber, Palmi und Nidel,
Panzer-Uhrketten
nur von mir echt zu beziehen.
Jede Kette ist mit meinem Stempel versehen.
Von echtem Golde nicht zu unterscheiden.
5 Jahre schriftliche Garantie.
m. 12 Kar. GOLD Herren-Ketten
Stück 5 M
Damen-Ketten
Umteleganter-Quastel M.
Geste Preise. Kauft u. verkauft nur gegen Baar.

Hermann Thoms,
Juweller,
obere Schulzenstr. 3,
empfiehlt sein grosses Lager von
Trauringen, Broschen, Butons,
Armabändern, Medaillons,
Ringen, Kreuzen, Granat-,
Corallen- u. Silberschmucks,
Gesner Damen- u. Herrenuhren,
Silber- u. Alfenide-Waaren
zu reellen billigen Preisen.
Sonntags geöffnet v. 7-9. 12-1 u. 3-6 Uhr.

Gold-, Silber- u.
Alfenidewaaren
zum August d. 3. geräumt haben will, stelle ich
dieses zum
Ausverkauf
und gebe sämtliche Artikel zu resp. unter
Selbstkostenpreisen ab.
Ad. Michaelis,
Hl. Domstr. Nr. 13.

Ein großer Posten sehr gute, getragene
Fracks und
Sommerüberzieher,
Anzüge, Gosen, Uhren, Reisekoffer
verkaufe zu außergewöhnlich billigen Preisen.
Franz Löwenberg, Belgerstraße 27.

W. Fritz,
Hut-
Fabrik.
Stettin,
41 Breitestr. 41.
Geradeüber Hotel 3 Kronen.
Gute Fabrikate.
Billige Preise.

Alte und neue Kleidungsstücke in großer Auswahl
für Herren, Damen und Knaben von den feinsten
Stoffen werden billig ausverkauft
Fuhr- und Belgerstr. Ecke Nr. 14.
(Witte auf Hausnummer zu achten.)
Ein Mahagoni-Wäschepind, ein Schlaf-Sopha
und eine Canepene, eine Kommode, ein Regulator,
mehrere eiserne Bestellen, ein Reisekoffer, mehrere
Tische, Zimmer-Turngeräthe zu verlaufen
große Domstraße 19, part.

Corset-Fabrik
von
Frau P. Bluhm Nachf.,
Aschgeberstraße 5, 1 Tr.
Größtes Lager hochleganter französischer
und deutscher Façons. Anfertigung nach Maß.
Geradehalter, Einlagen für nicht normale
Figuren
Preise ansehnlich billig.
Aufsatzpult, Schuhmacher-Säulen und Ringstich-
maschine, gut nähend, 4 fast neue mahagoni Stühle
billig zu verkaufen
Belgerstraße 27 im Laden.
M. f. Wäschekleid f. 11-13. Wdh. d. 5. v. Hl. Domstr. 7 I.

Gr. Concurssmassen-
Ausverkauf
Die zur Concurssmasse der M. Fless'schen Herren- u.
Knaben-Kleider-Fabrik en gros gehörigen Bekleidungsgegen-
stände und Rohstoffe zu Anzügen wie andere Artikel kommen täglich
Vormittags von 9-1 und Nachmittags
von 3-7 Uhr
26-28 untere Schulzenstr. 26-28
(im Hause der B. Eichstaedt'schen Brauerei)
zu und unter tagirten Preisen zum Ausverkauf.
Vorrätig sind:
Herren- und Knaben-Anzüge, Sommer- und Winter-Paletots,
Jackets u. c.
Arbeitergarderoben, als: engl. Leberhosen und Westen, blau Bier-
schaftshosen u. Westen, Burschenhosen u. Westen, Kinderhosen u. Westen,
Cassinetshosen u. Westen, Drillhosen, Kinderhosen u. Kinderjacks.
Herren- und Knaben-Filz- und Strohhüte, Herren-
und Knaben-Mützen.
Flanellhemden, Paradenhemden, blaue Molting-Jacken, Paraden-
hosen, Jmitathosen, Jmitatjacks, Ericothemden, Filzpantoffel,
Chemisettes, Schlyse u. c.
P. S. Depositorium, Ladentische, Pulte, Werkzeuge, Hängelampen und eine
Planbude stehen ebenfalls zum Verkauf.

Spezial-Niederlage
in
Chokoladen und Zuckerwaaren
aus der Fabrik von
Gebrüder Stollwerck, Cöln a. Rh.
Heyl & Meske, 46 Breitestr. 46.

Delmenhorster Linoleum,
anerkannt bestes Fabrikat zum Belegen von Comptoiren,
Treppen und Restaurations-Räumen.
Abgepasste Linoleum-Teppiche u. Matten.
Musterentwürfe und Kosten-Anschläge gratis.
Beste Referenzen über bereits gemachte größere
Lieferungen.

Aug. Eichhorn,
Breitstraße 31.
Große Auswahl. - Billigste Preise.

Zum
Pfungstfeste
empfiehlt
seinen Kunden
Waaren
ohne Anzahlung
H. Bielefeld,
Noßmarkt 1 u. 2,
1. u. 2. Stage.
1 junger, 7 Wochen alter Mops ist zu verkaufen
Wilhelmstr. 17, 3 Tr. r.
Zwei sichte Kleiderbinde sind billig zu ver-
kaufen
Wilhelmstr. 4, Hof part.

# Wer

zum Feste

seinen

Bedarf

auf

# Credit

billig

u.

gut

einkaufen

will, gehe

frühzeitig

zu

# Nicolaus

# Pindo,

Kleine

Domstraße

Nr. 21.

Vor dem

# Feste

bleiben diese

# Geschäfts-

# Lokalitäten

bis

# spät

# Abends

geöffnet.

Dem

# Arbeiter, Handwerker, Bürger

die Bekleidung mit Umgehung des Zwischenhandels zu unsern Fabrikpreisen zu verschaffen, ist der Zweck unseres heutigen Unternehmens.

Wir geben also die Anzüge zu festen Preisen ab und sind dies die Preise, zu welchen die Detailgeschäfte ihre Waare erst kaufen.

Zum Beispiel geben wir

# 1 Forster Tuch-Anzug zu 16 M. 50 Pf.

ab, für welchen die Geschäfte 40 Mk. fordern,

# 1 Krimitzhaner Tuch-Anzug zu 20 Mark ab,

für welchen die Geschäfte 45 Mk. fordern,

# halbwollene Anzüge von M. 8,50 an.

# Kinder- und Burschen-Anzüge in allen Grössen.

Die geschilderten Vorteile sind so groß, daß man bei uns für dasselbe Geld, für welches man früher 1 Anzug kaufte, bereits 2 Anzüge ebenso guter Qualität erhält.

Wir bitten, durch regen Besuch unser Unternehmen unterstützen zu wollen und bitten auf unsere Firma:

# H. Hartwig Söhne & Baer,

Kohlmarkt 8,

zu achten.

# Bedeutende Preisermäßigungen haben wir für alle Arten Damen- mäntel eintreten lassen.

# Radschewski & Co.,

Damen-Mäntel-Fabrik,  
Kohlmarkt 5.

# Australische Curiositäten

zu billigen Preisen.

Franko und zollfrei nach allen Postorten Europas. Banknoten, Postanweisung oder Bankdrafts in eingeschriebenem Brief werden als Zahlung angenommen.

**Briefmarken,** Austral. Colonien und Südseeinseln in Paketen von 3 zu 50 M.

**Photographien,** Hafenplätze, Bussleben, Eingeborene in National-Kostümen etc., in drei Größen von 1, 4 und 10 M.

**Emucier** mit eingeschnittenen Bildern aus dem Bussleben, 12 M. per Stück. Als Geschenke bestens zu empfehlen, als dieselben leicht in Salzgefäße, Blumenhalter etc. umgearbeitet werden können.

**Pflanzen,** Käfer, Schmetterling, Mineralien oder Muschelsammlungen, a 10 bis 100 M.

**Eingelegte Früchte** in Büchsen, große Delikatessen, 12 M. per Dbd.

**Getrocknete Bananen** 3 M. per Dbd.

**Australischer Wein** 30 M. per Dbd. Flaschen, gem.

Landarten einzelner Colonien oder Inselgruppen a 3, 5 und 10 M.

Landgetreide a 3 M.

Spazierstöcke aus fein riechendem Sandel- oder Rosenholz a 3 M.

**Australisches Jahrbuch 1890** mit genauer Geographie, Statistik, Adressen der wichtigsten Geschäfte, Ortsregister etc. 12 M.

**Fred. Hillier, Parramatta N. S. W.,**

Australien.

# Bekanntmachung!

Laut Beschluß kommen die zur **Julius Wolff'schen Liquidationsmasse**, untere Schulzenstraße 19, gehörigen Waaren werktäglich **Vormittags 9-12, Nachmittags 3-6 Uhr** einzeln und in größeren Partien zu

# festen Tarpreisen zum Ausverkauf.

Am Lager befinden sich: Kleiderstoffe, Sammet- und Seidenwaaren, Leinen- und Baumwollwaaren, Gardinen, Tischdecken, Bettdecken, Läuferstoffe, Kinderkleidchen, fertige Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Eriכותagen und Strumpfwaaren, Tücher, Röcke, Schürzen, wollene Herren- und Damenwesten, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Bezügenstoffe und Zulettis etc. etc.

Diejenigen, welche noch Zahlungen an die Firma zu leisten haben, werden hiermit aufgefordert, solche bis zum 20. Mai d. J. zu entrichten, andernfalls selbige gerichtlich eingezogen werden.

1 Kleiderst., Kleiderst., Tisch, Spiegel, Uhr, Bettst., Ein Fenster, 1 M. 67 Ctm. hoch, 1 M. u. 18 Ctm. breit, ist zu verkaufen  
Kohlplatz 5.

# 6 Augustastraße 6,

Ecke der Moltkestraße,

empfiehlt jetzt zur heißen Jahreszeit meine auf d. feinste, sauber und geschmack, selbst einget.

# Säfte:

Himb., Johannisb., Erdb. und Kirschsaft, Bestinge in Flaschen.

Fr. Kienscherf.

**Für Herren**  
Garten-Hausröcke, 270 Stamm, a 3 M. 50 S., Mohair-Jacket, Stummel und praktische Reise-Anzüge.

**Für Knaben**  
empfehle Mohair-Jacket und leichte Wolle u. Woll-Anzüge für 2- bis 17-jährige Größe. Billige Preise selbstverständlich.

**Bernhard Lewinsky,**  
Kohlmarkt.

# Prima oberschlesische Steinkohlen

für den Winterbedarf offerirt infolge der rühen Jahreszeit er Kahn während der Ebbszeit zu **ausnahmsweise billigen** Preisen  
**F. Bumke,**  
Oberwief 76-78.

**Kinder-  
Wagen,  
Stühle,  
Bettstellen,  
Badewannen**

empfiehlt in großer Auswahl zu **billigsten** Preisen  
**M. Kocheim,**  
Kleine Domstr. 20.

2 alte Bettstellen und 1 Wiege sind sofort billig zu verkaufen Bergstraße 10, 4 Tr. links, Eingang Mühlbergstraße.

# Wer

zum Feste

# Anzüge,

Ueberzieher,

Kinder-

# garderobe,

# Damenmäntel

Manufaktur-  
waaren,

# Möbel,

# Uhren,

# Hüte,

# Stiefel

etc. etc. etc.

nöthig hat,

erhält dieses

sofort auf

# Credit

bei

# Nicolaus

# Pindo

Kleine  
Domstraße

Nr. 21.